

Bergspiegel



Mitteilungen der Sektion Lippe-Detmold
Ausgabe 64 / Januar 2019



ZUGVOGEL



Camping Bergsport



**Lange Str. 82
32576 Detmold
Tel.: 0 52 31 - 2 04 96**

Inhaltsverzeichnis:

Grußwort	4	Hochtouren	28
Aus dem Vorstand	6	Wandern	31
Die Sektion	8	Sektionsabende & Geselliges	41
Alpin	9	Geburtstage	44
Familie und Jugend	16	Beitragsübersicht	45
Aufnahmeantrag	21	Wer macht was / Impressum	46
Ausrüstung	23	Kalendarium	47
Tourenbedingungen	24		

SBAT



SICHERHEITSTECHNISCHE BETREUUNG
ANDRÉ THIEDE

Sicherheitstechnische Betreuung
André Thiede

Lagesche Str. 32
32657 Lemgo
Tel. 05261 974 75 50
info@sbat-lemgo.de
www.sbat-lemgo.de

**UNSERE
LEISTUNGEN:**

**ARBEITSSCHUTZ
BRANDSCHUTZ
DGUV 3 ELEKTROPRÜFUNGEN
SICHERHEITS- UND
GESUNDHEITSSCHUTZKOORDINATION**



MIT SICHERHEIT IN DIE ZUKUNFT.

Liebe Bergfreundinnen, liebe Bergfreunde,

wenn diese Ausgabe unseres „Bergspiegels“ vorliegt, können wir auf ein gelungenes Wanderjahr und eine ebenso erfolgreiche Hochtourensaison zurückblicken. Wanderer und Bergsteiger waren meist bei besten Wetterbedingungen unterwegs, und auch die Fahrt zur Ausstellung „Der Berg ruft“ ließ keine Wünsche offen (siehe auch Bericht auf Seite 40 im Heft).

In diesem Jahr war die Umsetzung der neuen Datenschutzgrundverordnung ein wichtiges Thema in unserer gemeinsamen Vorstandsarbeit. Neben den turnusmäßigen Vorstandssitzungen haben die Vorsitzenden an der Tagung des Landesverbandes NRW in Köln und in Beckum und an der Hauptversammlung des DAV in Bielefeld teilgenommen. Des Weiteren hat Beate Lippert an der Tagung der nun umgewandelten Arbeitsgemeinschaft Tauernhöhenweg teilgenommen.



Am Detmolder Grat war wieder Uwe Lange mit einem Inspektionsgang aktiv, und Otmar Baier hat mit Helfern Reparaturen durchgeführt. Ihnen allen herzlichen Dank für ihren Einsatz. Die Kosten hierfür konnten noch von Restgeldern einer angefangenen Baumaßnahme finanziert werden. Wenngleich der Grat in gutem Zustand ist, darf es nicht darüber hinwegtäuschen, dass durch schwindenden Permafrost immer wieder Felsstürze möglich sein werden.



THORSTEN HAHN
Werkzeuge-Gase-Fahrräder
Zubehör & Kundendienst
Bielefelder Strasse 360
D - 32758 Detmold
Telefon: 05231 / 69851
Telefax: 05231 / 65397
E-mail: thor.hahn@t-online.de

Weiterhin berichten die Tourenleiter und Teilnehmer von den diesjährigen Unternehmungen in den verschiedenen Gruppen. Alle geplanten Wanderungen, Klettertouren und Hochtouren konnten in diesem Jahr durchgeführt werden. Auch für das nächste Jahr haben die Wanderleiter und Tourenbegleiter ein abwechslungsreiches Angebot zusammengestellt und freuen sich auf zahlreiche Anmeldungen und eine rege Teilnahme.

Ein wichtiges Datum in der Vereinsgeschichte des Gesamtverbandes ist der 9. Mai 1869; es wurde der Deutsche Alpenverein gegrün-

det. Das 150-jährige Jubiläum ist Anlass, im Dachverband und in den Sektionen zu feiern. Wir wollen dazu unsere Mitglieder zu einem Sektions-Grill-Fest einladen (siehe gesonderte Einladung).

Wir wünschen allen Mitgliedern einen guten Jahreswechsel und viele schöne Erlebnisse beim Wandern, Bergsteigen und Klettern.

Dezember 2018

Eure/Ihre

Beate Lippert
und Matthias Eickhoff



Gesundheit und Finanzen. Bei welcher Krankenkasse brauch ich mir um beides keine Sorgen zu machen?

Bei der IKK classic vom Bonus, Gesundheitskonto und Wahlтарifen jährlich mit bis zu 1.500€ profitieren.

Weitere Informationen unter unserer kostenlosen IKK-Servicehotline: 0800 455 1111.
Oder auf www.ikk-classic.de

Jetzt wechseln!

ikk classic

Aktuelles aus dem Vorstand

+++ AG Tauernhöhenweg +++

Eine Veränderung hat es in der AG Tauernhöhenweg gegeben. Dieser bisher lose Verbund von Anrainersektionen wurde in einen Verein mit Namen „Interessenverband Tauernhöhenweg e.V.“ umgewandelt. Die Vereinsmitglieder bezahlen einen nach unterschiedlichen Kriterien (z.B. Hüttenbesitz, Wegehalter) gestaffelten Jahresbeitrag. Mit den Beiträgen sollen Projekte finanziert werden, um verstärkt den Tourismus in dieser Region zu bewerben. Vorsitzender des Vereins ist Michael Cremer (1. Vorsitzender der Sektion Mülheim/Ruhr). Unsere Sektion ist dem Verein nicht beigetreten.

+++ Genehmigung der Satzungsänderung +++

Im August wurde unsere neue Satzung laut Mitteilung des Amtsgerichtes Lemgo in das Vereinsregister eingetragen. Zuvor wurden die Änderungen auch vom Dachverband genehmigt.

+++ Mitgliederversammlung Landesverband und Hauptversammlung +++

Hauptthema der diesjährigen Zusammentreffen war die digitale Zukunft im Alpenverein. Eine Arbeitsgruppe hat sich mit der Entwicklung einer umfassenden Lösung für die digitalen Anforderungen in den Sektionen intensiv beschäftigt. Der zeitliche Umfang und die Kosten für dieses Projekt wurden von der Arbeitsgruppe in zwei möglichen Varianten vorgestellt. Auf der Hauptversammlung wurde die Umsetzung einer solidarisches finanzierten Lösung beschlossen, die für alle Sektionen eine umfassende Arbeitserleichterung, aber auch ab 2021 eine Erhöhung des Verbandsbeitrages bringen wird. Mehr dazu auf der Mitgliederversammlung.

Ein weiteres wichtiges Thema ist der Bereich „Umwelt“. So konnte zum Beispiel der Bau der geplanten Skischaukel am Riedberger Horn abgewendet werden und eine Absichtserklärung zur Wiederherstellung des Alpenplans erreicht werden. Der Alpenverein wird der bayerischen Landesregierung dabei weiter genau auf die Finger schauen.

Eine NRW-Sektion musste sich mit der Frage auseinandersetzen, ob denn in einem Naturschutzgebiet Gruppenwanderungen genehmigungspflichtig sind. Hier ist aber – nach Aussage des Landesverbandes – nicht mit Einschränkungen und Auflagen zu rechnen.



Partner des Sports

Wir lieben die Berge.

Seit 1869.



Am 9. Mai 1869 gründeten deutsche und österreichische Bergsteiger den Deutschen Alpenverein, um „die Kenntnis der Alpen zu verbreitern“.



2019 feiern wir 150. Geburtstag!

Einladung zur Mitgliederversammlung 2019

Donnerstag, 14. März 2019, 19.00 Uhr

Ressource, Allee 11, Detmold

Tagesordnung

- | | |
|-----|--|
| 01) | Begrüßung |
| 02) | Gedenken der verstorbenen Mitglieder |
| 03) | Wahl von 2 Unterzeichnern des Protokolls |
| 04) | Geschäftsbericht des Vorstandes |
| 05) | Bericht von der Jugendvollversammlung |
| 06) | Berichte aus den Gruppen |
| | Alpingruppe |
| | Ausbildung |
| | Familiengruppen |
| | Jugendgruppen |
| | Wandergruppe |
| | Kletterwand |
| 07) | Kassenbericht der Schatzmeisterin |
| 08) | Bericht der Kassenprüfer |
| 09) | Entlastung des gesamten Vorstandes |
| 10) | Haushaltsvoranschlag 2019 |
| 11) | Anträge, die nicht der Abstimmung bedürfen |
| 12) | Verschiedenes |

Gemäß unserer Satzung lade ich hiermit alle Mitglieder der Sektion Lippe-Detmold des Deutschen Alpenvereins (DAV) e.V. zu der oben bezeichneten Mitgliederversammlung ein. Anträge zur Versammlung erbitte ich schriftlich bis zum 20.2.2019 an die Geschäftsstelle. Die Jahresrechnung 2018, der Haushaltsvoranschlag 2019 sowie das Protokoll der Versammlung vom 8.3.2018 können ab dem 14.2.2019 in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Detmold, im Dezember 2018

Der Vorstand
Beate Lippert,
Erste Vorsitzende

Die Alpingruppe

Die Alpingruppe ist eine Gruppe von Bergsteigern und Kletterern, die immer, wenn möglich, in der Natur in Fels und Eis unterwegs sind. Im Fokus steht bei uns nicht nur das reine Sportklettern, sondern der alpine Gedanke beim Klettern und Bergsteigen. Wir haben das Ziel und den Anspruch, Bergsportinteressierten das nötige Fachwissen zu vermitteln, sich sicher, selbständig und eigenverantwortlich in den Bergen zu bewegen, insbesondere in alpinen Mehrseillängenrouten, Hochtouren und Klettereien in Fels und Eis.

Regelmäßig stehen gemeinsame Fahrten in den Ith, die Fränkische Schweiz und natürlich in die Alpen auf dem Programm. Unterwegs sind wir im Sommer wie im Winter. Mit Kletterpatschen

und Kalkbeutel oder mit Steigeisen und Eisgeräten.

Wir treffen uns jeden Donnerstag um 19:00 Uhr an unserer Kletterwand im Sportzentrum des Dietrich-Bonhoeffer-Berufskollegs, Wittekindstraße 1, in Detmold.

Hier machen wir unser Klettertraining und halten uns so für die nächste Saison fit.

Anfängern vermitteln wir je nach Bedarf die Grundlagen zu Ausrüstung, Standplatzbau, Absseilen, Spaltenbergung, etc.

Wer Freude am Hochgebirge hat, ist bei uns auch als Anfänger jederzeit herzlich willkommen!

Bei Interesse bitte melden bei
Edgar Urbschat, Trainer C Bergsteigen
Christian Koch, Trainer C Bergsteigen



*Die Natur genießen
mit Brillen und Hörsystemen
von Hütte aus Detmold!!*

*Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!*

R
RODENSTOCK



Schülerstraße 16-18 32756 Detmold

HÖREN: 05231 - 920815

SEHEN: 05231 - 920814

www.huette-detmold.de



Exkursion der Alpingruppe vom 21.06. bis 24.06.2018 in die Ötztaler Alpen

„Teifi, Teifi, dös ischt a langes Tal, dös Ötztal! Wann'st am Banhhof Ötztal weggehst und bist a ganz kloaner Bua, bisch't aus Hochjoch aufikimmst, bist lei an alter Mo.“ (Hans Pinggera (1837 – 1916) Suldner Bergführer)

Der diesjährige Einstieg in die Hochtouren-Saison führte uns –Sophie, Ute, Christian, Edgar, Jörg, Matthias, Michael und Stefan – an ein Ende des Ötztals. Gipfelziele waren die 3000er Similaun (3606m) und Hintere Schwärze (3628m).

Die nächtliche Anreise mit dem Auto verlief staufrei und auch die Länge des Ötztals stellte kein Problem dar. Um kurz nach Sechs hatten wir den Parkplatz an der Bergsteigerkapelle in Vent erreicht.

Der Wetterbericht kündigte den wärmsten Tag des Jahres an und so wollten wir schnell in Richtung Martin-Busch-Hütte aufbrechen. Christian erinnerte noch einmal an den Material-

Check. Pickel, Steigeisen, Eisschrauben, Helm, Gletscherbrille, Bandschlingen, Schraubkarabiner, Safebinder, Klettergurt! ... Klettergurt? Der Klettergurt von Matthias lag dummerweise in Detmold und das Bergsteigerdorf Vent lag noch schlummernd in den Kissen. So machte sich die Gruppe schon mal auf den Weg durch das Niertal zur Martin-Busch-Hütte und Matthias wartete auf die Öffnung des Venter Kaufhäusls.

Gegen 11:00 Uhr erreichte dann Matthias auch die Hütte und der Weg zur Similaunhütte konnte nach einer ersten Pause gemeinsam fortgesetzt werden.

Die privat betriebene Similaunhütte liegt am Nierjoch auf 3019 Meter und befindet sich bereits in Südtirol. Ein schöner Ausblick aus der Gaststube auf den Similaun und etwas weiter Ortl, Königspitz und Zebzu entschädigen für den doch langen Anstiegsweg. Am späten Nachmittag unternahmen wir noch den Versuch zur Ötzi-Fundstelle zu gelangen, aber ein stärkerer Regenschauer beendet dieses Vorhaben.

Am nächsten Morgen ging es dann bei besten Aussichten in Richtung Similaun. Ohne Schwierigkeiten führte uns Christian über

den Nierjochferner in Richtung Westgrat. Bevor der Grat beginnt, lösten wir die Seilschaften auf und machten eine kurze Rast. Der eiskalte Wind sorgte dafür, dass wir zügig zum Gipfel weitergingen. Am Gipfel empfing uns eine großartige Aussicht auf die umliegende Gipfelwelt der Ötztaler Alpen.

Der Abstieg führte uns zunächst wieder ein Stück über den Gletscher und dann abwechslungsreich über



Bild: Similaun – Nordwand und Marzellferner vom Marzellkamm

den Marzellkamm zur Martin-Busch-Hütte. Hier warteten bereits Ute und Michael auf der sonnigen Terrasse der Martin-Busch-Hütte.

Nachdem wir am Vortag den Similaun bestiegen hatten, führte uns am Samstag der Weg Richtung Hintere Schwärze. Der 3624 Meter hohe Berg thront über dem Marzellerferner und ist über diesen zu erreichen.

Der Anstieg führt von der Martin Busch Hütte zunächst über den Marzellkamm zum unteren Teil des Marzellerferners. Dort wurde wegen der Spaltensturzgefahr angeseilt. Der Gletscher zog sich weit hinauf bis in einen Kessel unterhalb des letzten Gipfelaufschwunges. Dieser hatte es in sich. Über steilen aber gut begehbaren Trittfirn stiegen wir bis oberhalb der Nordwand. Dort

oberhalb weiter bis unter den Gipfelgrat. Die letzten 30 Höhenmeter überwandten wir in leichter Blockklettere bis zum Gipfelkreuz.

Hier bot sich uns ein grandioser Ausblick auf die umliegenden Berge, unter anderem auf den Similaun und den von uns am Vortag beschrittenen Weg. Der Abstieg führte uns über die Aufstiegsroute zurück zur Martin Busch Hütte. Nach den geleisteten fast 1600 Höhenmetern haben wir die Tour mit einem schönen und geselligen Hüttenabend ausklingen lassen, bevor wir dann am nächsten Tag zum Talort Vent abgestiegen sind und die Heimfahrt angetreten haben.

Christian Koch/Matthias Eickhoff



Bild: Martin-Busch-Hütte (2501m), DAV Sektion Berlin



Bild: Hintere Schwärze im Anstieg.

Alpinklettern auf der Steinseehütte 2018

Nachdem das Klettern der Alpingruppe 2017 leider ausfallen musste, sollte es 2018 wieder soweit sein. Die Alpingruppe und einige Jugendliche haben sich Mitte Juli erneut zur Steinseehütte aufgemacht. Schließlich konnte 2016 nicht alles, was die Umgebung zu bieten hat, erkundet werden und man erhoffte sich dieses Mal bessere Wetterbedingungen.

Die Steinseehütte liegt etwas unterhalb des Steinsees auf 2061 m und ist umrahmt vom Steinkarpeiler, Steinkarturm, Parzinnenturm, Spielerturm, Schneekarlespitze und der Dre-

melspitze. Die einzelnen Berge bieten Kletterrouten jeglicher Couleur. Von Anfängertouren mit 1-2 Seillängen über Kamine, Platten, ausgesetzten Klettereien am Spielerturm bis hin zu knackigen Routen in den höheren Graden gibt es alles, was das Herz begehrt.

Leider waren auch dieses Mal die Wettervorhersagen nicht optimal, so dass das gute Wetter am Aufstiegstag unbedingt genutzt werden musste. Nach dem Aufstieg zur Hütte und einer kurzen Verschnaufpause machten sich alle auf den Weg zur Schneekarlespitze - wo in einer 3er- und 2er-Seilschaft der Gipfel mit 7

Seillängen (320 Klettermeter, Wandhöhe 270 m) erstürmt wurde. Eine sportliche Herausforderung für den ersten Tag, die auch entsprechend Zeit in Anspruch nahm. Vor allem der Abstieg hatte es nach der Kletterei noch in sich und dauerte 2 Stunden. Um 20 Uhr waren dann alle glücklich, auf der Hütte zu sein und endlich ein wohlverdientes Abendessen zu sich nehmen zu können.

Am zweiten Tag machte sich die Gruppe am frühen Morgen auf den Weg zum Klettergarten. Dort wurden einige Routen im Vorstieg geklettert, aber auch Standplatzbau und Abseilen geübt. Am frühen Nachmittag verschlechterte sich leider das Wetter, weshalb es sich die Gruppe nach einer Erfrischung im Steinsee auf der Hütte gemütlich machte und sich dem theoretischen Teil des Kletterns widmete.



Leider hielt das schlechte Wetter am dritten Tag an, so dass ans Klettern im Regen nicht mehr zu denken war. An einen Abstieg dachte jedoch auch niemand, und so wanderten alle zur 1922 m hoch gelegenden Hanauer Hütte. Der Weg nahm über die vordere Dremelscharte ca. zwei Stunden in Anspruch. Einige Stellen beim Aufstieg auf die Dremelscharte sind mit Seilen versichert. In der Umgebung dieses Verbindungsweges liegen einige beeindruckende Gipfel, wie die 2733 m hohe Dremlespitze, der Große Schlenker oder die Parzinnspitze. Zurück ging es dann nach einer Jause auf der

Hütte über die hintere Dremelscharte in etwa 3 Stunden.

Der vierte und letzte Tag wurde dann nur für den Abstieg genutzt, die Bedingungen waren recht nass und man beschloss direkt morgens abzusteigen in der Hoffnung, unten trocken anzukommen

Trotz erneut durchwachsener Bedingungen konnten doch einige Klettermeter und Erfahrungen gesammelt werden. Und auch das jüngste Alpingruppenmitglied hat zufriedene Tage und Nächte in der Kraxe und auf der Steinseehütte verbracht.



Julische Alpen / Triglav

Die letzte Alpine Tour der Saison führte uns nach Slovenien in die Julischen Alpen.

Wir starteten von Trenta (Vrsic Pass), um am ersten Tag den Prisojnik (2574m) zu überschreiten. Eine abwechslungsreiche Route mit leichten Klettersteigpassagen, Grat-Begehung und als Höhepunkte den beiden riesigen Felsfenstern (s. Foto). Am zweiten Tag nahmen

wir dann von der Pogacnikov Hütte direkt den Triglav in Angriff, da – mal wieder – für den darauffolgenden Tag eine Wetterverschlechterung angekündigt war. Es ging über den Bovski Gamsovec hinunter zum Luknja Pass und von dort über den Bamberg Weg (ein mittelschwerer Klettersteig und leichte ungesicherte Kletterei im oberen Teil) auf den Triglav.

Der Triglav – der „Dreiköpfige“ – ist mit 2864m der höchste Berg Sloveniens und für die Slovenen so etwas wie ein Nationalheiligtum. Der Gipfel war entsprechend gut besucht mit Getränkeverkauf, Bergtaufe und Akrobatikdarbietung. Etappenziel für den zweiten Tag war die Dolicu Hütte.

Am nächsten Morgen hatten wir dann noch einmal einen langen und – bei einsetzendem Regen – nicht leichten Abstieg zurück nach Trenta zu bewältigen.

Insgesamt sind die Wege in den Juliern nicht zu unterschätzen. Auch vermeintlich „einfache“ Wanderwege beinhalten immer mal wieder leichte, gut gesicherte Kletterstellen und ein ständiges Auf und Ab. Dadurch sind sie konditionell recht anspruchsvoll.

Ansonsten hat sich die weite Anfahrt auf jeden Fall gelohnt. Die Gegend bietet viele Möglichkeiten für ambitionierte Wanderer und Klettersteiggeher in einer schroffen und imposanten Bergwelt.





Die Familiengruppen

Die Familiengruppen treffen sich regelmäßig dienstags und freitags jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr an unserer Kletterwand in der Sporthalle des Dietrich-Bonhoeffer-Berufskollegs, gegenüber vom Arbeitsamt.

Familiengruppen

- bieten die Möglichkeit, zusammen mit anderen Familien aktiv die Freizeit zu gestalten
- vermitteln Wissen und Sicherheit für das Unterwegssein in Natur und Gebirge
- eröffnen den Familien einen einzigartigen Natur- und Erlebnisraum
- ermöglichen Kindern, ihre Unternehmungslust, ihren Spieltrieb und ihren Bewegungsdrang voll auszuleben
- sind ein soziales Erlebnis- und Lernfeld für Erwachsene und Kinder

Hier können Kinder zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern erste Klettererfahrungen sammeln. Wir üben Knoten, das Sichern und was man sonst noch alles zum Klettern braucht.

Leitung der Freitagsgruppe: Monika Haas und Karsten Model

Leitung der Dienstagsgruppe: Sebastian Stake und Mathias Stein

Die Jugendgruppen

Zurzeit gibt es zwei Jugendgruppen, die regelmäßig an unserer Kletterwand in der Sporthalle des Dietrich-Bonhoeffer-Berufskollegs trainieren. Jugendliche ab 14 Jahre, immer montags von 17:30 bis 19:30 Uhr und die JuKis zwischen 10 und 14 Jahren, immer donnerstags von 17:00 bis 19:00 Uhr.

Jugendgruppe (ab 14 J.) und JuKi-Gruppe (Jugend und Kinder 10-14 J.)

- bieten die Möglichkeit, zusammen mit Gleichaltrigen aktiv die Freizeit zu gestalten
- vermitteln Wissen und Sicherheit für die Kletterhalle, den Fels und auch das Gebirge
- vermitteln den Jugendlichen und Kindern fachspezifisches Kletterkönnen
- ermöglichen Gruppenfahrten in die Klettergebiete der Umgebung
- für alle Alpininteressierten bietet die Alpingruppe eine enge Zusammenarbeit mit der Jugendgruppe an
- ermöglichen gemeinschaftsübergreifende Freizeitaktivitäten zusammen mit den Familiengruppen und der Alpingruppe

Die JuKi-Gruppe bildet den Übergang zwischen der Familien und Jugendgruppe. Hier finden die Kinder ihren Einstieg in das Klettern ohne Eltern. Sie sollen spielerisch die Theorie und Praxis des Kletterns erlernen. Ab 14 Jahren wird dann das Kletterkönnen in der Jugendgruppe vermittelt. Neben dem routinierten Umgang mit der Sicherungstechnik, stehen in beiden Gruppen vor allem Klettertechnik und viel Spaß im Mittelpunkt.

Leitung der Jugendgruppe (ab 14 Jahre): Manuel Schäfer

Leitung der JuKi-Gruppe (10-14 Jahre): Sebastian Schamschat und Inga Schamschat-Sieweke

JuKi

Die JuKi-Gruppe bildet den Übergang zwischen der Familien und Jugendgruppe.

Hier finden die Kinder ihren Einstieg in das Klettern ohne Eltern. Sie sollen spielerisch die Theorie und Praxis des Kletterns erlernen.

Ab 14 Jahren wird dann das Kletterkönnen in der Jugendgruppe weiter ausgebaut. Neben dem routinierten Umgang mit der Sicherungstechnik, stehen in beiden Gruppen vor allem Klettertechnik und viel Spaß im Mittelpunkt.

Die JuKi Gruppe existiert nunmehr 3 Jahre und es ist einiges in dieser Zeit passiert.

Nebst Ausflügen in den Ith und in benachbarte Kletterhallen, konnten 2018 erstmalig ein paar JuKis beim Ausflug der Jugendgruppe in die Fränkische dabei sein. Damit wurde ein nahtloser Übergang in die Jugendgruppe geschaffen. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedeten wir damit ein paar Kinder der ersten JuKi Stunde und entließen sie in die Hände von Manuel Schäfer. Gleichzeitig wurden damit Plätze für neue Mitglieder geschaffen.

Der Andrang nach den Sommerferien war groß, so dass die JuKi Gruppe auf nunmehr über 20 Jungkletterer erweitert wurde.

Unsere Kletterwand im Sportzentrum des Dietrich-Bonhoeffer-Berufskollegs

Anschrift: Wittekindstraße 1 (neben der Shell-Tankstelle), 32756 Detmold

Ausstattung der Kletterwand:

8m hoch, 13 Umlenker mit je einem Seil. Nutzung sowohl im Toprope als auch im Vorstieg. Die zurzeit geschraubten 33 Kletterrouten werden im Bereich 3+ bis 8- bewertet.

Nutzungszeiten der Sektion

Montag:	17:30 bis 19:30	Jugendgruppe (geschlossene Gruppe, Neuaufnahme nach Absprache möglich)
	19:30 bis 21:30	Offenes Klettertraining *)
Dienstag:	17:00 bis 18:30	Familiengruppe II (geschlossene Gruppe, Neuaufnahme nach Absprache möglich)
	19:30 bis 21:30	Offenes Klettertraining mit Sonderpreis für Studenten der HS OWL *)
Donnerstag:	17:00 bis 19:00	JuKi
	19:00 bis 21:30	Alpingruppe (geschlossene Gruppe, Neuaufnahme nach Absprache möglich)
Freitag:	17:00 bis 18:30	Familiengruppe I (geschlossene Gruppe, Neuaufnahme nach Absprache möglich)
	18:30 bis 21:30	Offenes Klettertraining

Einladung zur Jugendvollversammlung der Sektion Lippe-Detmold

Liebe JDAV-Mitglieder der Sektion Lippe-Detmold, liebe Jugendleiter, Funktionsträger und Leiter der Kinder- und Jugendgruppen,

hiermit laden wir euch ganz herzlich zur allerersten Jugendvollversammlung der Sektion Lippe-Detmold am 25. Februar 2019 von 17:00 bis ca. 18:30 Uhr an der Kletterwand im Dietrich-Bonhoeffer-Berufskolleg.

Ähnlich wie die Mitgliederversammlung ist die Jugendvollversammlung das Entscheidungsgremium der Sektionsjugend. Sie bestimmt, wie sich die Jugendarbeit in unserer Sektion im laufenden und auch in den nächsten Jahren entwickeln soll.

Damit wir nachvollziehen können, wer stimmberechtigt ist, bringt bitte euren DAV- Mitgliedsausweis mit. Ohne könnt ihr nicht mit abstimmen. Minderjährige müssen außerdem die unterschriebene Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten mitbringen.

Wir freuen uns auf euer Kommen und eine super erfolgreiche erste Jugendversammlung

Euer Jugendreferent
Manuel Schäfer

Fragen per E-Mail an manekssheep@yahoo.de

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Bericht der Jugendreferentin und des Jugendreferenten
4. Finanzbericht
5. Wahlen
 - a. Wahl der Jugendreferentin
 - b. Wahl der Mitglieder des Jugendausschusses
 - c. Wahl der Delegierten für Landes- und Bundesjugendleitertag
6. Berichte aus den Gruppen
7. Beschluss des Jahresrahmenprogramms
8. Anträge
9. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 4. Februar 2019 schriftlich bei unserem Jugendreferenten Manuel Schäfer einzureichen.

Die Jugendvollversammlung - Was ist das eigentlich?!

Anfangen müssen wir mit der neuen Mustersektionsjugendordnung (MSJO). In der MSJO sind die Strukturen der Jugendarbeit auf Sektionsebene und die Kompetenzen der verschiedenen Gremien und handelnden Personen festgeschrieben.

Sie regelt zum Beispiel wie der Jugendreferent gewählt wird oder welche Mitbestimmungsmöglichkeiten JDAV Mitglieder in ihrer Sektion haben. Sie wurde vom Bundesjugendleitertag und der DAV Hauptversammlung 2017 beschlossen und ist somit für alle Sektionen verbindlich.

Ein wichtiges Kernelement der MSJO ist die Schaffung von Mitbestimmungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche in der Sektion. Damit nimmt die Jugendvollversammlung einen wichtigen Stellenwert im Rahmen der Jugendarbeit im Alpenverein ein.

Die Jugendvollversammlung ist das Entscheidungsgremium der Sektionsjugend.

Hier werden wesentliche Themen gemeinsam diskutiert, wichtige Entscheidungen getroffen und Jugendreferent und Delegierte gewählt, die dann wiederum die Interessen der Sektionsjugend vertreten. Hier ist der Ort, an dem alle Kinder und Jugendlichen an der Gestaltung der Jugendarbeit ihrer Sektion mitwirken können.

Diese Beteiligung birgt viele Chancen und es lassen sich zahlreiche Begründungen anführen, warum dies sinnvoll und wünschenswert ist. Hier seien zumindest vier kurz benannt:

Es ist ein Recht von Kindern und Jugendlichen, an sie betreffenden Entscheidungen beteiligt zu werden, beispielsweise laut UN-Kinderrechtskonvention.

Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an Entscheidungen ist ein grundsätzlicher Anspruch der Jugendverbandsarbeit. Sie bietet einen wichtigen Lern- und Erprobungsraum für ein demokratisches Miteinander, indem beispielsweise Erfahrungen mit Aushandlungsprozessen gesammelt und dabei Beteiligungskompetenzen erworben werden.

Durch Beteiligung ist gewährleistet, dass sich die Jugendarbeit an den tatsächlichen Interessen und Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen orientiert, und zugleich ermöglicht sie mehr Identifikation mit der eigenen Sektionsjugend. Dies wiederum erhöht die Bereitschaft sich zu engagieren.

Beteiligung und Mitbestimmung werden für Kinder und Jugendliche heutzutage immer mehr zum Normalfall, bereits im Kindergarten werden teils erste Erfahrungen damit gesammelt. Das bedeutet auch, dass Kinder schon Erfahrungen und entsprechende Kompetenzen mitbringen, auf die bei Jugendvollversammlungen zurückgegriffen werden können. Es zeigt sich außerdem, dass Kinder und Jugendliche ihre Mitgestaltungsmöglichkeiten sehr verantwortungsvoll nutzen und deshalb auch den Jüngeren bereits Mitbestimmung zuzutrauen ist.

In der Sektion Lippe-Detmold gibt es viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in den aktiven Gruppen. Eine aktive Mitgestaltung des Vereinslebens wird jedoch bisher nur von einigen Personen mitgetragen. In der Jugendvollversammlung besteht für alle Mitglieder bis 27 Jahren die Möglichkeit, sich zu Wort zu melden und/oder aktiv in der Sektion mitzuarbeiten. Es geht hier für unsere Sektion nicht nur um ein demokratisches Miteinander, sondern es geht auch um die Zukunft der Sektion. Wenn weiterhin das ehrenamtliche Engagement die Basis für unsere Arbeit in der Verwaltung und in den Gruppen sein soll, dann ist es wichtig, unsere Vereinsjugend daran zu beteiligen und zu einer aktiven Mitarbeit zu motivieren. Die Jugendvollversammlung in unserer Sektion ist dafür eine gute Plattform und wir wünschen uns eine zahlreiche Beteiligung.

Jugendvollversammlung der Sektion Lippe - Detmold

am 25. Februar 2019
in Detmold

Bei der Jugendvollversammlung handelt es sich um eine offizielle Veranstaltung der Sektion Lippe-Detmold. Während der Dauer ist die Aufsichtspflicht durch die Sektion gewährleistet.

Einverständniserklärung zur Teilnahme

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass mein Kind

(Vorname, Name)

(Geburtsdatum)

an der Jugendvollversammlung der Sektion Lippe-Detmold teilnimmt.

Ich nehme zur Kenntnis, dass bei der Jugendvollversammlung fotografiert und gefilmt wird und diese Bild- und Tonaufnahmen in den Medien der Sektion Lippe-Detmold des Deutschen Alpenvereins veröffentlicht werden können.

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigter

Wann	25. Februar 2019
Jugendvollversammlung	17:00 bis ca. 18:30 Uhr
Ende	spätestens 19:00 Uhr
Wo	Kletterwand, DBB-Sporthalle
Teilnahme- und Stimmberechtigt	Alle Mitglieder unserer Sektion bis zum vollendeten 27. Lebensjahr
Teilnahmeberechtigt	Alle Jugendleiter, gewählte JDAV-Funktionsträger, alle Leiter von Kinder- und Jugendgruppen der Sektion und Sektionsvorstand
Mitbringen	DAV Mitgliedsausweis, Ausgefüllte Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen

Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Für den Versand im Fensterkuvert hier die Adresse der gewünschten Sektion eintragen.

An die Sektion

Lippe-Detmold

des Deutschen Alpenvereins e. V.

Namenszusatz

Straße, Hausnr.

Bismarckstr. 11

PLZ, Ort

32756, Detmold

Fensterkuvert

Hinweise zur Mitgliedschaft: Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt die Antrag stellende Person, dass sie die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit). Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

Name	Vorname	Titel
Geburtsdatum	Beruf (freiwillige Angabe)	
Straße / Hausnummer		
PLZ / Wohnort		
Telefon	Telefon mobil	
E-Mail		

Ort, Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)

Bei Minderjährigen:

Name und Vorname des/der gesetzlichen Vertreters/Vertreterin
--

Meine Partnerin oder mein Partner möchte auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Titel	Geburtsdatum
Beruf (freiwillige Angabe)	E-Mail		Telefon
Ort, Datum	Unterschrift des Partners		

Meine Kinder möchten auch Mitglied werden:

Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum
Name	Vorname	Geburtsdatum
Ort, Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)	

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in dieser Sektion:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Ich bin bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchte Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
------	---------	-----------------	----------------

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchten Gastmitglied werden:

Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum
Name	Vorname	Mitgliedsnummer	Eintrittsdatum

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt, zu überprüfen ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.

Mitte

Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungs-Systemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG ist dabei die Sektion, der Sie beitreten.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes, weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (gedruckt oder digital, s. unten) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen. Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, noch durch Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins statt.

Ich habe die oben stehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiert:

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers und ggf. des Partners
	X

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine E-Mail-Adresse zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien nutzt (Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen):

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers und ggf. des Partners
	X

Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, meine Telefonnummern zum Zwecke der Kommunikation nutzen (Eine Übermittlung der Telefonnummern an Dritte ist dabei ausgeschlossen):

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers und ggf. des Partners
	X

Wichtiger Hinweis: Bitte melden Sie jede Anschriftenänderung sofort Ihrer Sektion (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen.

Mitgliedermagazin DAV Panorama:

☐ Ich möchte das Mitgliedermagazin DAV Panorama nicht als gedruckte Ausgabe sondern in digitaler Form beziehen.

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion
Lippe-Detmold
Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der Sektion ausgefüllt)
DE26ZZ00000520197

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Wichtiger Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen eines/einer gesetzlichen Vertreters/Vertreterin)
	X

Wichtiger Hinweis: Falls sich Ihre Bankverbindung ändert, teilen Sie die Änderungen bitte Ihrer Sektion für den Beitragseinzug mit. Denn solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz.

Wird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsart	Die erste Abbuchung erfolgt ab
Mitgliedsnummer		in die Mitgliederdatei aufgenommen am	Ausweis ausgehändigt/versandt am	Stammdatenerfassungsbeleg versandt am

Ausrüstungslisten

Eine gute Ausrüstung ist das A und O in den Bergen. Aber immer daran denken: „Leichtigkeit ist Schnelligkeit ist Sicherheit“. Nicht zu viel durchs Gebirge schleppen... Hier einmal eine Checkliste zum Abhaken.

A Grundausrüstung

- Regenschutz (Hardshelljacke od. Poncho, Regenhose)
- Outdoorhose bzw. Tourenhose, evtl. Ersatzhose
- Pullover bzw. Fleecejacke, evtl. Daunenjacke od. Daunenweste
- Funktionswäsche (ggf. Merino-)
- Handschuhe
- Mütze
- Wandersocken
- Waschzeug, Handtuch
- Sonnenhut, Sonnenbrille
- Sonnenschutzcreme, Lippenchutzcreme
- Trinkflasche
- Rucksackapotheke, Rettungsdecke
- Stirnlampe
- Taschenmesser
- Personalausweis/Reisepass
- Alpenvereinsausweis
- Krankenvers.Karte
- Bargeld
- Kamera
- Tourenbuch, Schreibzeug
- Hüttenschlafsack

B Bergwandern

Liste A und zusätzlich

- Rucksack
- Wanderschuhe Kategorie A/B
- Teleskopstöcke
- Gebietsführer
- Gebietskarte 1:25000

C Klettersteige

Liste A und zusätzlich

- Rucksack (ca. 35 Liter)
- Bergschuhe Kategorie B (steife Sohle)
- Schutzhelm
- Hüftgurt
- Klettersteigset gemäß aktuellem Sicherheitsstandard
- Bandschlinge 60cm, HMS Karabiner
- (Klettersteig)-handschuhe

D Klettertouren

Liste A und zusätzlich

- Rucksack (ca. 35 Liter)
- Kletterschuhe
- Bergschuhe Kategorie B bzw. Zustiegsschuhe

- Schutzhelm
- Hüftgurt
- Biwaksack je 2 Teilnehmer
- Einfachseil oder 2 Halbseile je 2 Teilnehmer
- 2-3 HMS Karabiner
- 4-6 Normalkarabiner
- 4 Expressschlingen
- Abseilgerät z.B. ATC
- 2-3 Bandschlingen (1,20m)
- Reepschnur Ø 5-6mm versch. Längen (ca. 4m, 2m, 0,5m)
- Klemmkeile, evtl. Friends
- Gebietsführer
- Gebietskarte 1:25000
- Höhenmesser
- Notsignalgeräte
- evtl. Kompass
- evtl. GPS-Gerät

E Hochtouren / Gletschertouren

Liste A und zusätzlich

- Rucksack (35 – 40 Liter)
- Bergstiefel Kategorie C (steigeisenfest)
- Schutzhelm
- Hüftgurt
- Eispickel (60 – max. 80 cm)
- Steigeisen mit Kipphebelbindung und Antistoll
- Seil nach Absprache
- 1 Safelockkarabiner
- 2 HMS Karabiner
- 2 Normalkarabiner
- Bandschlingen
- Reepschnur Ø 5-6mm versch. Längen (ca. 4m, 2m, 0,5m)
- Eissschraube (wenn vorhanden)
- Teleskopstöcke
- warme Jacke/Daunenjacke
- evtl. Gamaschen
- warme Handschuhe, Ersatzhandschuhe
- Thermo Unterwäsche
- Biwaksack je 2 Teilnehmer
- Evtl. Thermosflasche
- Gletscherbrille bzw. Skibrille
- Ggf. pers. Medikamente, (z.B.: Kopfschmerztabletten)
- Gebietsführer
- Gebietskarte 1:25000
- Höhenmesser
- Notsignalgeräte
- evtl. Kompass
- evtl. GPS-Gerät

Tourenbedingungen

Teilnehmeranspruch

Diese Allgemeinen Tourenbedingungen gelten für alle Teilnehmer*) an den Gemeinschaftstouren und sonstigen Veranstaltungen. Voraussetzung zur Teilnahme an einer Tour ist die Mitgliedschaft in der Sektion Detmold. Mitglieder anderer Sektionen können mitfahren, sofern noch Plätze frei sind. Mitglieder der Sektion Detmold haben jedoch Vorrang.

Eine Teilnahme ist nur möglich, soweit freie Tourenplätze zur Verfügung stehen und der Tourenleiter keine Bedenken hat, dass der Teilnehmer den Anforderungen der Tour nicht gewachsen ist. Er kann die Teilnahme von einer entsprechenden Sektionsausbildung oder einer vergleichbaren Ausbildung abhängig machen.

Für im „Bergspiegel“ ausgeschriebene Touren anderer Sektionen gelten die Tourenbedingungen in der jeweiligen Sektion.

Organisation

Die Sektionstouren werden generell als Gemeinschaftstouren durchgeführt. Das gilt auch für Ausbildungstouren. Als Führungstouren gelten nur die Touren mit einem besonderen Hinweis hierauf. Der Tourenleiter ist ausschließlich Organisator. Er entscheidet auch über die Durchführung, Änderung und Abbruch der Tour.

Haftungsausschlüsse

Der Teilnehmer hat bei der Anmeldung schriftlich zu erklären, dass er den Anforderungen des Kurses/der Tour gewachsen ist. Im Zweifelsfall hat er sich vorher bei dem Tourenleiter zu informieren. Jeder Teilnehmer einer Sektionsveranstaltung bzw. Gemeinschaftstour muss sich der Tatsache bewusst sein, dass jede bergsportliche Unternehmung mit Risiken verbunden ist, die sich nicht vollständig ausschließen lassen. Er erkennt daher an, dass die Sektion Detmold und ihre verantwortlichen Tourenleiter/

innen – soweit gesetzlich zulässig – von jeglicher Haftung sowohl dem Grunde wie auch der Höhe nach freigestellt werden, die über den im Rahmen der Mitgliedschaft im DAV sowie für die ehrenamtliche Tätigkeit bestehenden Versicherungsschutz hinausgeht. Dies gilt nicht für die Verursachung von Unfällen durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.

Die Teilnahme an den Touren setzt auch entsprechende Ausrüstung voraus. Fehlende Ausrüstungsgegenstände können über den Materialwart bei der Sektion, solange der Vorrat reicht, gegen Gebühr ausgeliehen werden.

Anmeldung

Für die Teilnahme an der Gemeinschaftstour ist eine schriftliche Anmeldung (Formular siehe „Bergspiegel“) beim Tourenleiter über die Geschäftsstelle erforderlich. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Allgemeinen Tourenbedingungen der Sektion Detmold als verbindlich an. Mit der Anmeldung wird die Tourengebühr fällig. Sie ist unter Angabe der Tourennummer auf eines der Konten des Deutschen Alpenvereins Detmold
IBAN: DE08 4765 0130 0000 0265 75
BIC: WELADE3LXXX
Sparkasse Paderborn-Detmold oder

IBAN: DE73 4726 0121 3202 0727 00
BIC: DGPBDE3MXXX
Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold

vier Wochen vor Tour- bzw. Kursbeginn zu überweisen oder per Verrechnungsscheck zu begleichen. Der Eingang der Teilnahmegebühren ist entscheidend für die Rangfolge auf der Teilnehmerliste. Bei Ausbildungstouren im Harz, Ith o. Ä. gelten hinsichtlich der Zahlung der Teilnahmegebühren Sonderregelungen. Näheres regelt der Ausbildungsleiter. Wird bei einer Tour die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, fällt die Tour aus, es sei denn, dass die Teilnehmer in gemeinsamer

Telefonumstellung 2019!

Erst zu uns, dann zur Telekom.

Foto: himberry/photocase.de



Die Telekom stellt ihre ISDN- und Festnetzanschlüsse auf IP-Telefonie um. Wir bereiten Ihre Umstellung vor, z.B. mit einer leistungsstarken Fritz!-Box und einem Fritz!-Fon.

Wir bauen auf und richten alles ein – Anruf genügt 05261-3939



Fritz!-Fon:

- Komfort-Schnurlostelefon
- Intuitive Menüführung
- Telefonbücher
- Anrufbeantworter

Fritz!-Box:

- Läuft an jedem Anschluss, egal ob DSL, IP oder Glasfaser
- Sichere, verschlüsselte Verbindungen
- Schnelles WLAN
- Integrierte TK-Anlage



Michael Czechau
Inh. Kai Czechau e.K.
Breite Straße 65
32657 Lemgo
05261 - 3939
www.czechau.de



51
Jahre
Zuverlässigkeit
1967 bis 2018

26 Tourenbedingungen

Abprache die Tour durchföhren möchten und sich bereit erklären, die ausgefallenen, an der Mindestteilnehmerzahl bemessenen Tourengebühren zu bezahlen.

Rücktritt bzw. Nichtantritt

Anspruch auf Rückzahlung der Tourgebühr besteht nur, wenn aus einem nicht vom Teilnehmer zu vertretenden Grund die Tour nicht durchgeführt – d. h. erst gar nicht begonnen – wird. Änderungen der Tour oder zeitliche Verkürzungen, z. B. wegen Schlechtwetter, beröhren die Zahlungspflicht nicht.

Bei schwerwiegenden persönlichen Gründen für eine Nichtteilnahme ist ein schriftlicher Rückzahlungsantrag an den Vorstand zu richten.

Für angemeldete Übernachtungen – egal ob durch den Tourenleiter oder den Teilnehmer selbst – ist, sofern der Hüttenwirt oder Hotel-/Pensionsinhaber dies verlangt, die vereinbarte Gebühr vom Teilnehmer zu zahlen.

Detmold, 24. März 2003 Der Vorstand

*) Wegen der besseren Lesbarkeit wird hier nur die männliche Form verwandt.

Bewertung von alpinen Touren der Sektion Lippe- Detmold

Vor der Anmeldung zu einer Tour sollte sich der Teilnehmer wesentliche Fragen stellen:

„Schaffe ich die Tour konditionell? Reicht mein technisches Eigenkönnen, um die Schlüsselstellen zu meistern?“

Die untenstehende Schwierigkeitsskala soll eine erste Orientierung sein. Beachte bitte, dass es sich bei der konditionellen Bewertung nur um Richtwerte handeln kann. Jede von uns angebotene Tour hat einen eigenen Charakter und lässt sich nur bedingt einem Schema zuordnen. Für detaillierte Fragen stehen die jeweiligen Tourenbegleiter zur Verfügung.

Hochtouren/Klettern

Kondition K:

- * Du liebst es gemütlich. 2 bis 3 Stunden Gesamtzeit sind kein Problem für dich.
- ** Du magst gemütliche Touren, kannst auch etwas drüber hinausgehen. Bis zu 5 Stunden Gesamtzeit schaffst du gut.
- *** Du bist schon etwas ambitionierter und es macht dir nichts aus, dich 6 bis 7 Stunden auf Tour zu bewegen.
- **** Deine Ausdauer ist sehr gut, du bist nach einer 8- bis 9-stündigen Tour noch nicht „ausgepowert“.
- ***** Du hast eine Topkondition, und kannst nach 9 bis 10 Stunden auf Tour immer noch entspannt dein Bier genießen.

Nach dieser Einschätzung sollen ab **** 500 Höhenmeter in der Stunde bewältigt werden können.

Persönliches Können PK:

WICHTIG:

Alpines persönliches Können kann durch die Teilnahme am Training der Alpingruppe erworben, bzw. verbessert werden. Die Trainer und Fachübungsleiter stehen hier mit Rat und Tat zur Seite. Bei anspruchsvolleren Touren der Sektion kann eine vorherige Teilnahme am Training der Alpingruppe obligatorisch sein. Dies gilt insbesondere für alpine Klettertouren. Hier gelten besondere Anforderungen, die der jeweiligen Ausschreibung zu entnehmen sind.

- * Es sind keine speziellen Techniken notwendig. Etwas Trittsicherheit bringst du mit.
- ** Du beherrscht das Gehen mit Steigeisen (Vertikaltechnik) in gelegentlichen Gletscherpassagen mit 30 bis 35° Neigung.
- *** Auch wenn sich steile Gletscher- oder Firnpassagen von 30 bis 35° häufen, bewegst du dich sicher. Dein Können schließt (ab dieser Schwierigkeitsstufe) das Steigen mit Frontalzacken ein. Vereinzelte leichte Kletterstellen (max. UIAA I bis II) überwindest du teilweise auch ungesichert schnell und ohne Probleme.
- **** Obwohl der Großteil der Tour in steilem Gletscher- oder Firngelände von durchschnittlich 35°, manchmal auch 40° verläuft, fühlst du dich noch wohl. Mittelschwere Kletterstellen im Fels (UIAA II bis III) meisterst du gesichert ohne lange zu überlegen.
- ***** In dieser Schwierigkeitsstufe ist eine absolut sichere Frontalzackentechnik obligatorisch. Du musst Gletscher- oder Firnpassagen bis zu 45°, vereinzelt bis zu 50° überwinden. Du bist ein guter Felskletterer, der sich vor schwierigen Schlüsselstellen (max. UIAA III bis IV) gesichert im Nachstieg nicht scheut. Bei alpinen reinen Felstouren steigst du auch bis UIAA III unter Aufsicht des Tourenbegleiters sicher vor und beherrscht den Standplatzbau in sanierten Routen.

Off sind es die leisen Töne,
die das Herz vor Freude hüpfen lassen.



Besser Verstehen
www.hoersysteme-diekmann.de



Bielefeld · Heepen · Bielefeld · Sieker · Detmold
Extertal · Horn Bad · Meinberg · Kalletal · Lemgo

H 01 / 30.05.-02.06.2019 Alpine Hochtour im Wetterstein

Tourenbeschreibung: Ein relativ wenig begangener alpiner Klassiker ist der hinter der Alpspitze verborgene Blassengrat zwischen Hohem Gaif und Hochblassen. Klassische, einsame und lange Gratkletterei in traumhafter Umgebung des Wettersteingebirges. Ausgangspunkt ist die Bergstation der Alpspitzbahn.

Wir werden über die Schöngänge (leichter Klettersteig) den Bernadeinkopf(2143m) besteigen.

Von dort aus Abstieg zum Stuibensee. Die Nacht werden wir am Stuibensee biwakieren!

Am nächsten Morgen geht es dann noch vor Sonnenaufgang los in Richtung Hoher Gaif.

Der hohe Gaif wird in schöner Kletterei (ausgesetzt II) über den Ostgrat bestiegen.

Von dort aus geht es nun anspruchsvoller (teilweise III) weiter über den Blassengrat bis zum Gipfel des Hochblassen(2703m).

Von dort weiter, bis der Blassengrat auf den Jubiläumsgrat trifft. Von dort aus dann auf dem Jubiläumgrat zur Gießkarscharte und durch das Gießkar zurück zum Stuibensee. Entweder weiteres Biwak, oder Talabstieg je nach Bedingungen.

Aus organisatorischen Gründen oder natürlich wetterbedingt können sich Änderungen ergeben.

Daten der Tour: Gesamtaufstieg ca. 1600 Hm Gesamtabstieg ca. 1600Hm

Es sollen mit dieser Tour Bergsteiger angesprochen werden, die Spaß haben, die Nacht auch einmal im Freien im Biwak zu verbringen, bzw. dies einmal probieren möchten. Der dritte Grad im NACHSTIEG sollte beherrscht werden.

Anforderung Kondition: ****

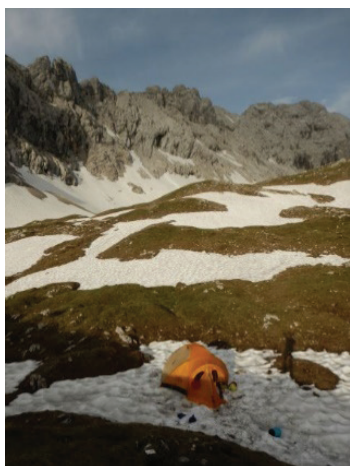
Anforderung persönliches Können: ***/ ****

Teilnehmer: maximal 3

Tourengebühr: 90,-€ / Person, zzgl. Kosten für Fahrt, Verpflegung

Anmeldung bis 31.3.2019

Tourenbegleiter Michael Hettler, Manuel Schäfer



H 02 / 05. - 07.07.2019 Hochtouren im Umfeld des Ramolhauses 3006m.

Gipfelmöglichkeiten: Ramolkögel; Großer- 3550m, Mittlerer- 3518m, Nördlicher- (Anichspitze) 3428m, Kleiner- 3351m, Hinterer Spiegelkogel 3426m und Firmisanschneide 3491m.

Gletscherausrüstung, und wie immer hängt das, was tatsächlich geschieht, ab von den Teilnehmern, dem Wetter und den Verhältnissen vor Ort.

Teilnehmer: max. 5.

Tourengebühr: 60,-€/Person, zzgl. Kosten für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung

Anmeldung bis 31.3.2019 an die Sektion

Tourenbegleiter: Uwe Lange, Berga.

H 03 / 08.-11.07.2019 Wildspitze & Co - Mittelschwere Hochtour in den Ötztaler Alpen

Tourenbeschreibung: Diese Tour wird als Gemeinschaftstour durchgeführt. Die Teilnahme ist nur für Mitglieder des DAV möglich und geschieht eigenverantwortlich. Die Teilnehmer bestätigen mit ihrer schriftlichen Anmeldung, dass sie die Anforderungen für die Tour erfüllen.

Aus organisatorischen Gründen oder natürlich wetterbedingt können sich Änderungen ergeben.

Die Touren werden alle von der Vernagthütte angegangen. Bis zu drei Dreitausender werden bei guter Wetterlage in der geplanten Zeit möglich sein. Geparkt wird in Vent, am Ende des Ötztals. Treffpunkt ist die Vernagthütte oder nach Absprache der Parkplatz in Vent.

Am Nachmittag des 08.07. 2019 werden bei einer leichten Eingetour und einigen Übungen (z.B. Spaltenbergung) auf dem Gletscher die Zustiege für die nächsten Touren erkundet.

Folgende Touren sind geplant:

09.07.2019 Fluchtkogel-Überschreitung (3494 Meter) über den Westgrat (bei schlechten Verhältnissen am Grat Normalweg).

10.07.2019 Wildspitz-Überschreitung (3768 Meter) über das Hintere Brochkogeljoch.

11.07.2019 Hochvernagtspitze (3535 Meter). Danach direkter Durchmarsch zum Parkplatz in Vent und Heimfahrt. Diese Tour ist optional und wird spontan entschieden.

Für die Touren sind eine gute Kondition und das Beherrschen der Spaltenbergung erforderlich, sowie ein gutes Bewegungsverhalten auf leichten Graten und in Schnee und Eis.

Einschätzung der Tour gemäß unserer Tourenanforderungen:

Kondition *** , persönliches Können ***

Maximal 2 Teilnehmer pro Tourenbegleiter

Tourengebühr: 120,-€ / Person, zzgl. Kosten für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung

Anmeldung bis spätestens 01.03.2018 unter chrkoch01@web.de

Tourenbegleiter: Christian Koch (evtl. ergibt sich ein weiterer Tourenbegleiter)

K 01 / 24. – 28.07.2019 Mehrseillängenrouten in den Lienzer Dolomiten

Tourenbeschreibung: Das Klettergebiet an Laserzwand und Gamswiesenspitze bietet Klassiker und neu eingerichtete Routen ab dem 3. Schwierigkeitsgrad aufwärts.

Ablauf: Mittwoch 24.07: Morgens Treffen im Tal (Parkplatz Dolomitenhütte), gemeinsamer Aufstieg, Einklettern im Klettergarten.

Do. 25.07. – Sa. 27.07. Gemeinsames Klettern von Mehrseillängenrouten in 2er und 3er Seilschaften an Kl. Gamswiesenspitze (Nordostkante, Gamsplatte), Kl. Laserzwand (Bügeleisenkante, Egerländerkante), Teplitzerspitze, Simonskopf, je nach Bedingungen; evtl. auch Begehen von Klettersteigen (Madonnen-Klettersteig); Übernachtung Mi – So in der Karlsbader Hütte.

Aus organisatorischen Gründen oder natürlich wetterbedingt können sich Änderungen ergeben.

Anforderungen: Kondition (K) ***; persönl. Können (PK) ****

Voraussetzung für die Teilnahme sind Kenntnisse in alpiner Sicherungstechnik. Diese werden in der Alpingruppe vermittelt.

Teilnehmer: 4 – 6 Personen

Tourengebühr: 75,-€ / Person, zzgl. Kosten für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung

Anmeldung bis 31.03.2019

Tourenbegleiter: Edgar Urbschat und Manuel Schäfer

K 02 / 10.-15.09.2019 Klettersteige und Gipfeltouren in der Pala Gruppe

Tourenbeschreibung: Geplant ist eine Hütten – Rundtour durch die landschaftlich besonders schöne Pala Gruppe in den südöstlichen Dolomiten mit Begehung mehrerer mittelschwerer Klettersteige.

Möglich ist – bei guten Bedingungen – auch die Besteigung einiger Gipfel.

Ablauf:

Di 10.09. Abends Treffen im Rifugio Treviso im Val Canali (ggf. gemeinsame Anfahrt).

Mi 11.09. Ferrata Fiamme Gialle – Besteigung Croda Grande (2849m) – Rif. Treviso

Do 12.09. Wanderung Rif. Treviso – Fradustra Hochebene – Rif. Rosetta

Fr. 13.09. Ferrata Bolver-Lugli (C/D) – Cima de la Vezzana (3192m) – Rif. Rosetta

Sa. 14.09. Ferrata Porton – Ferrata del Velo – Rif. Vela della Madonna

So. 15.09. Abstieg über Sentiero del Cacciatore und Heimfahrt.

Aus organisatorischen Gründen oder natürlich wetterbedingt können sich Änderungen ergeben.

Anforderungen: Kondition (K) ****; persönl. Können (PK) ***

Tagestouren bis max. 8 – 10 Stunden, für die Gipfel ist Trittsicherheit und Schwindelfreiheit für leichte, ungesicherte Kletterei (1. bis max. 2. Grad) erforderlich.

Teilnehmer: 4 – 6

Tourengebühr: 75,-€ / Person, zzgl. Kosten für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung

Anmeldung bis 30.06.2019

Tourenbegleiter: Edgar Urbschat

F 01 / 28.07.- 04.08.2019 Bergwoche für Familien auf der Neuen Bamberger Hütte in den Kitzbüheler Alpen

Tourenbeschreibung: Die Woche ist für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Wir steigen mit Tagesgepäck am Sonntag zur Hütte auf und sind dann fern vom Alltag vom Hüttenteam bestens versorgt. Streunern im Gebirge herum, stauen Bäche, rutschen Schneefelder herunter, bauen Steintürme, steigen auf Gipfel und beobachten die Murmeltiere, Frösche, Adler und wen wir sonst noch treffen. Ganz nach den Bedürfnissen der Teilnehmer gestalten wir die Woche. Unser Gepäck kann gegen Gebühr vom Hüttenwirt transportiert werden. Wir übernachten im Lager oder Zimmer auf extra Bestellung und nach Verfügbarkeit.

Kosten: 20,-€ Tourengebühr für Erwachsene an die Sektion, Kinder sind frei; zzgl. Kosten für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung.

Anmeldung: bis 31.3.2019

Tourenbegleiter: Karsten Model und Monika Haas

Wanderplan 2019

01.01.19 (Di., Neujahr)

W 1 – Neujahrswanderung, Rundwanderung in der Umgebung des Silberbachtals, 10 km

Wandergebiet: Zwischen Silbermühle und Velmerstot,

Abfahrt: 11.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 11.50 Uhr ab Parkplatz Silberbachtal, 300m vor der Schranke

Wanderleiterin: Beate Lippert, Detmold, Tel.: 05231/3052318, mobil 0173-3544821 oder Beate.Lippert@dav-detmold.de

20.01.19 (So.)

W 2 – Pickertwanderung

Wandergebiet: Zwischen Holzhausen Externsteine und Horn, ca. 12 km

Nach der Wanderung, ab ca. 15 Uhr, Einkehr im Gasthaus/Hotel „Waldesruh“ in Holzhausen, Ruheweg 8, 32805 Horn-Bad Meinberg. Auch Nichtwanderer sind zum Pickertessen herzlich willkommen. Anmeldung bitte spätestens bis zum 15.01.2019. Parkmöglichkeit: oberste Einfahrt Holzhausen, dann gleich links Parkplatz am Waldrand

Abfahrt: 11.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof).

Abmarsch: 11.50 Uhr ab oben beschriebenem Parkplatz

Wanderleiterin: Beate Lippert, Detmold, Tel.: 05231/3052318, mobil 0173-3544821 oder Beate.Lippert@dav-detmold.de

17.02.19 (So.)

W 3 – Kaiser-Wilhelm Denkmal und Wittekindsburg im Wiehengebirge, 13 km

Vom Wanderparkplatz Kaiserhof über Kaiser-Wilhelm Denkmal, Moltketurm, Dehmer Burg, Gut Wedigenstein, Kaiserhof. Rucksackverpflegung, evtl. Einkehr nach der Wanderung.

Abfahrt: 09.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 10.30 Uhr ab Wanderparkplatz Kaiserhof

Wanderleiter: E. und W. Knuth, Lage, Tel.: 05232/5890 oder e.knuth@gmx.de

17.03.19 (So.)

W 4 – Wanderung auf dem Pilgerweg, von Lemgo nach Detmold, 10 km

Wandergebiet: Lemgo, Wahnbeck, Loßbruch, Herberhausen, Detmold. Einkehr nach der Wanderung

Abfahrt: 09.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 09.30 Uhr ab Lemgo, Parkplatz hinter der alten Post, Ecke Bruchweg/Pöstenweg

Wanderleiter: E. und W. Knuth, Lage, Tel.: 05232/5890 oder e.knuth@gmx.de

24.03.18 (So.)

W 5 – Tageswanderung von Bad Driburg nach Höxter, 33 km

Streckenwanderung. Rucksackverpflegung.

Abfahrt: 07.55 Uhr am Bahnhof Detmold, bitte auf dem Bahnsteig sein. Fahrt mit der Deutschen Bundesbahn nach Bad Driburg.

Dort Abmarsch um 9.15 Uhr. Für alle, die sich bis 21.3. anmelden, besorgt die Wanderleiterin eine Gruppenfahrkarte.

Wanderleiterin: Christiane Oetter, Detmold, Tel.: 05231/962859

31.03.19 (So.)

W 6 – Oerlinghauser Senne, 12 km

Wandergebiet: Vom Segelflugplatz durch die Oerlinghauser Senne zum Dalbker Teich. Einkehr nach der Wanderung im „Check-In“.

Abfahrt: 09.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 10.00 Uhr ab Parkplatz Segelflugplatz Oerlinghausen

Wanderleiterinnen: Brigitte Kopytto, Lage, Tel.: 05232/71067 und Christine Behrendt, Lage, Tel.: 05232/71436

07.04.19 (So.)

W 7 – Tageswanderung Hermannshöhen, 16 km

Wandergebiet: Vom Haus „Neuland“ über Eisgrund hoch auf den Hermannsweg, über „Eisernen Anton“, Lämershagener Treppen“ und durch das Schopketal. Rucksackverpflegung, evtl. Einkehr.

Abfahrt: 09.20 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 10.00 Uhr ab Bartholdskrug, Hellweg 6, Oerlinghausen

Wanderleiter: Ulli und Michael Miltz, Oerlinghausen, Tel.: 05202/2076

14.04.19 (So.)**W 8 – Rund um den „Nassen Sand“, 14 km**

Wandergebiet: Kreuzkrug, Hornsches Tor, Lennierstein, Barnacken, Kreuzkrug. Rucksackverpflegung, Einkehr nach der Wanderung.

Abfahrt: 09.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Wanderleiter: Brigitte und Rüdiger Pieper, Detmold, Tel.: 05231/26157

28.04.19 (So.)**W 9 – Tageswanderung rund um die Wistinghauser Senne, 18 km**

Wandergebiet: Wir treffen uns am unteren Parkplatz (Straße: Am Kalkofen) des Freibades Oerlinghausen und laufen von dort aus an der Sandgrube vorbei bis zur Wistinghauser Senne. Durch das Gehege geht es zu einer Schutzhütte mit toller Aussicht über den Truppenübungsplatz. Von dort aus geht es über den Kamm des Teutoburger Waldes zum Bienenschmidt. Nach den Stapelager Bergen erreichen wir wieder Oerlinghausen.

Abfahrt: 08.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 09.10 Uhr ab Freibad Oerlinghausen, unterer Parkplatz

Wanderleiter: Niels Weege, Leopoldshöhe, Tel.: 05202/ 9 28 87 25

05.05.19 (So.)**W 10 – Wanderung im Stadtwald Blomberg, 16 km**

Wandergebiet: Wanderparkplatz Gaffel (B1), Höhengrenzweg Barntrup-Blomberg, Am Marktplatz, Winterberg, Am Stern, Herlingsburg, Eschenbruch; Am Marktplatz, Parkplatz. Rucksackverpflegung, Einkehr möglich.

Abfahrt: 08.50 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 09.30 Uhr ab Parkplatz Gaffel

Wanderleiter: Hilde und Manfred Langanke, Tel.: 05265/9467190

19.05.19 (So.)**W 11 – Radtour durch Feld und Flur, 40 km**

Tourgebiet: Schloss Holte, Holter Wald, Verl, Gütersloh, Sende, Schloss Holte. Leichte Tour, 158 Höhenmeter, Eigentransport der Räder nach Schloss Holte, Einkehr ist geplant.

Abfahrt: 10.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abfahrt mit den Rädern: 10.45 Uhr ab Holter Schlosskrug, Schloßstrasse 100, 33758 Schloss Holte-Stukenbrock.

Anmeldung erforderlich bis 17.5.19

Tourführer: Meinhard Wehmeier, Detmold, Tel.: 05232/88494 und Dieter Herzog, Detmold, Tel.: 05231/58929.

15.06.19 (Sa.)

W 12 – Leistungswanderung über den gesamten Eggeweg, ca. 70 km

Gemeinschaftswanderung der Sektionen Lippe-Detmold und Paderborn

Wandergebiet: Externsteine, Silbermühle, Velmerstot, Rehberg, Iburg, Neuenheerse, Karlschanze, Nadel, Wüstung Blankenrode, Oesdorf, Essentho, Niedermarsberg.

Rucksackverpflegung, ausreichend Getränke (mind. 2 Liter), Taschen- oder Stirnlampe für den Start am Morgen.

Anmeldung erforderlich bis 12. Juni 19

Abmarsch: 02.45 Uhr ab Externsteine

Wanderleiter: Michael Nordmann, Detmold, Tel.: 0152 56104135

16.06.19 (So.)

W 13 – Halbtagswanderung zum höchsten Berg in Nordlippe, ca. 10 km

Wandergebiet: Rundtour Dörentrup, Schwelentrup, Steinberg (398m), Schwelentrup (Forellenhof).

Wanderung mit super Aussicht, Einkehr im Forellenhof.

Abfahrt: 12.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 13.15 Uhr ab Forellenhof, Duxenberg 9, 32694 Dörentrup-Schwelentrup

Anmeldung erforderlich bis 14.06.19

Wanderleiter: Meinhard Wehmeier, Detmold, Tel.: 05232/88494 und Dieter Herzog, Detmold, Tel.: 05231/58929.

30.06.19 (So.)

W 14 – Tageswanderung: Rundwanderung um den Schierholzberg, (Nähe Aerzen), 15 km

Wandergebiet: Parkplatz Hühnerbusch, Naturschutzgebiet Schwarzebruch, Laatzten, Bussardklause, Hühnerbusch. Evtl. Einkehr, ansonsten Rucksackverpflegung.

Abfahrt: 9.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 10.00 Uhr ab Parkplatz Hühnerbusch

Wanderleiter: Elisabeth und Winfried Knuth, Lage, Tel.: 05232/5890 oder wknuth@gmx.de

07.07.19 (So.)

W 15 – Tageswanderung im Solling, 17 km

Wandergebiet: Zwischen Silberborn und Hellental

Abfahrt: 08.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 09.30 Uhr ab Parkplatz am Ortsausgang Silberborn Richtung Dassel

Rucksackverpflegung, nach der Wanderung Einkehr möglich.

Wanderleiterin: Beate Lippert, Detmold, Tel.: 05231/3052318 oder beate.lippert@dav-detmold.de

18.08.19 (So.)

W 16 – Wanderung bei Silixen, Wilddiebsroute im Extertal, 12 km

Die Wilddiebsroute folgt den Spuren der Silixer Wilddiebe, die vor 100 Jahren ihren Fleisch- und Holzbedarf auf nicht ganz legale Weise mit Wilddieberei und Holzklauerei deckten.

Silixen – Potzdamer Platz – Schützengraben – Heidelbecker Holz – Friedensthal – Silixen.

Einkehr nach der Wanderung, sonst Rucksackverpflegung.

Abfahrt: 09.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 09.45 Uhr ab Silixen, Kirche

Wanderleiter: Elisabeth und Winfried Knuth, Lage, Tel.: 05232/5890 oder e.knuth@gmx.de

25.08.19 (So.)

W 17 – Erklímmung von 2 8-tausendern im Naturpark Sauerland/Rothaargebirge, 15 km

Wandergebiet: Bei dieser Wanderung erklímmen wir die beiden über 8000dm hohen Langenberg und Clemensberg im Rothaargebirge. Es geht von Niedersfeld über den Langenberg, Niedersfelder Hochheide, Clemensberg zur Hochheidehütte und dann zurück nach Niedersfeld. Hier sind ca. 400 Höhenmeter zu überwinden.

Abfahrt: 08.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 09.30 Uhr ab Niedersfeld

Wanderleiter: Niels Weege, Leopoldshöhe, Tel.: 05202/9 28 87 25

Anmeldung bitte bis 24.8.19

BAHNHOF
APOTHEKE
 ... für Gipfelstürmer

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag | 8.00 – 18.30 Uhr

Samstag | 8.00 – 13.00 Uhr

Bahnhofstraße 1 | 32756 Detmold

Fon 0 52 31.22 55 6 | Fax 0 52 31.28 92 8

www.meine-bahnhof-apotheke.de

01.09.19 (So.)

W 18 – Radtour durch die Senne, ca. 50 km

Tourgebiet: Oerlinghausen, Segelflugplatz, Emsquellen, Klausheide, Sande – Lippesee, Hövelhof, Liemke, Stukenbrock, Oerlinghausen. Einkehr im „Check-In“, Segelflugplatz, Stukenbrocker Weg in Oerlinghausen. Eigentransport der Räder nach Oerlinghausen.

Abfahrt: 08.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abfahrt mit den Rädern: 09.15 Uhr ab Oerlinghausen, Segelflugplatz

Tourleiter: Ulli und Michael Miltz, Oerlinghausen, Tel.: 05202/2076

15.09.19 (So.)

W 19 – Tageswanderung, Rundwanderung im Lippspringer Wald, 14 km

Wandergelbiet: Kempen, Messerkerl, Burenlinde, Dunenberg, Römerbrunnen, Römergrund, Kempen.

Rucksackverpflegung.

Abfahrt: 09.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 09.45 Uhr ab Kempen

Wanderleiter: Elisabeth und Winfried Knuth, Lage, Tel.: 05232/5890 oder wknuth@gmx.de

22.09.19 (So.)

W 20 – Wanderung im Gebiet Sandebeck/Himmighausen, 15 km

Wandergelbiet: Himmighausen, Schloß Merlsheim, Antoniuslinde, Grevenhagen, Sandebeck. Rucksackverpflegung, Einkehr nach der Wanderung.

Abfahrt: 09.00 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof), bitte Fahrgemeinschaften bilden

Wanderleiter: Brigitte und Rüdiger Pieper, Detmold, Tel.: 05231/26157

06.10.19 (So.)

W 21 – Wanderweg „Blickwinkel“, 15 km

Wandergelbiet: Elbrinxen, Sabbenhausen, Wörderfeld, Hankenbrink, Elbrinxen. Rucksackverpflegung, Einkehr nach der Wanderung.

Abfahrt: 08.45 ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 09.45 ab Elbrinxen, Parkplatz Storchenstation

Wanderleiter: Hilde und Manfred Langanke, Dörentrup, Tel.: 05265/9467190

13.10.19 (So.)

W 22 – Streckenwanderung von den Externsteinen über Falkenburg zum Hermannsdenkmal, 14 km

Wandergelbiet: Wir treffen uns am Parkplatz Hermannsdenkmal und fahren von dort aus mit dem Bus zu den Externsteinen. Von da aus geht es u.a. über den Hermannsweg, über die Falkenburg (evtl. mit Führung) zurück zum Hermannsdenkmal. Rucksackverpflegung

Abfahrt: 9.45 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof) bis Hermannsdenkmal

Abmarsch / Abfahrt Bus vom Hermannsdenkmal 10.26 Uhr

Wanderleiter: Niels Weege, Leopoldshöhe, Tel.: 05202/9 28 87 25

20.10.19 (So.)**W 23 – Wandern zwischen Bonstapel und Winterberg (Vlotho), 18 km**

Wandergebiet: Tal der Linnenbeeke, Bonstapel, Bentorfer Holz, Winterberg, Kurpark Bad Senkelteich; mit vielen Weitblicken ins Wesertal. Einkehr am Ende der Wanderung.

Abfahrt: 09.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 10.15 Uhr ab Vlotho–Steinbrüntorf, Parkplatz Naturpfad Linnenbeeke

Wanderleiterin: Erika Kracht, Kalletal, Tel.: 05264/5144

17.11.19 (So.)**W 24 – Tageswanderung von der Senne in den Teutoburger Wald und zurück, 15 km**

Wandergebiet: Vom Parkplatz Senne zur Waldkirche Waterboer, Hermannsweg, Eiserner Anton, Eisgrund, Togdrang, Lämmersweg, Senne. Einkehr nach der Wanderung.

Abfahrt: 09.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 10.00 Uhr ab Parkplatz gegenüber Endhaltestelle Senne

Wanderleiter: Elisabeth und Winfried Knuth, Lage, Tel.: 05232/5890 oder e.knuth@gmx.de

08.12.19 (So.)**W 25 – Adventswanderung, 12 km**

Wandergebiet: noch nicht bekannt

Wanderleiterin: Beate Lippert, Detmold, Tel.: 05231/3052318, mobil 0173-3544821 oder

Beate.Lippert@dav-detmold.de

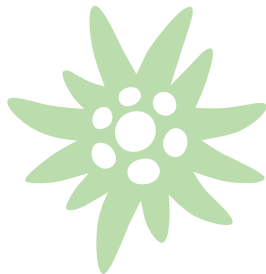
01.01.20 Neujahr**Halbtagswanderung, Durch Schluchten und Moore am oberen Furlbach, 9 km**

Wandergebiet: Augustdorf, Tütgenmühle, Bentteich, Hubertusweg, Furlbachtal und zurück. Einkehr nach der Wanderung.

Abfahrt: 09.30 Uhr ab Detmold, Sinalcohaus (Nähe Bahnhof)

Abmarsch: 12.00 Uhr ab Parkplatz Sportanlage „Schlingsbusch“, Augustdorf

Wanderleiter: Elisabeth und Winfried Knuth, Lage, Tel.: 05232/5890 oder e.knuth@gmx.de



Der Heilige Antonius hatte viel zu tun

Was mich an einem Berg-Urlaub am meisten nervt, ist die weite Anreise. Viele Stunden auf der Autobahn, Regen, Staus, Hitze – aber dann: die ersten schemenhaften Umriss des Gebirges. Und endlich empfängt uns die Bergwelt, heißt uns willkommen und versöhnt uns mit den Strapazen der Anreise. Am ersten Wandertag ist alles vergessen.

So auch in diesem Juli 2018. Ins Wallis hatte Beate uns gebeten, und acht begeisterte Alpinisten folgten ihrer Einladung in die bezaubernde Bergwelt des Saastals im Schweizer Kanton Wallis. Die Flora dieser Region beeindruckt durch ihre Vielfalt: Hasenöhrchen, Arnika, Schweizer Weide, Purpur-Enzian, Weidenröschen und, und, und. Die Alpenblumen-Promenade zwischen Almageller Äpli und Kreuzboden ließ keine Wünsche offen, und sogar Edelweiß

konnten wir dort bewundern. Auf dem Tälliboden offenbarte sich uns ein Meer aus Wollgras, durch das sich der Gebirgsbach schlängelt. Erstaunlich auch der lichte Föhrenwald, den wir auf dem Weg zum Spielboden durchwanderten. Er ließ Ausblicke zu auf den mäandernden Gletschersee und das darunter liegende Saas Fee. Vom Spielboden schwebten wir dann mit der Gondel auf die Längfluh. Dort eröffnete sich uns ein überwältigendes Panorama mit Allalinhorn, Täschhorn und Dom. Lange saßen wir dort oben im Sonnenschein in 2870 m Höhe und bestaunten diese faszinierende, bedrohte Gletscherwelt.

In dieser Wanderwoche spielte der Heilige Antonius eine wichtige Rolle. Dieser ist zuständig für alles Verlorene. Er wurde gleich am 2. Tag gefordert, als Thorsten seine Kamera in der Gondel zum Hohnsass vergaß. Unermüdlich drehten die Kabinen vom Kreuzboden zum Hohnsass ihre



Runden, unter Thorstens hoffnungsvollen Argus-
augen. Und dann, Heiliger Antonius sei Dank,
lag die Kamera in einer Kabine.

Wir begegneten dem Heiligen als Holzskulptur auf
dem Weg von Randa zur Europabrücke, mit 500
m die längste Fußgänger-Hängebrücke der Welt.



Renate hatte beim Aufstieg mit Schrecken fest-
gestellt, dass sie ihr Smartphone verloren hatte.
Zufällig hörte sie von einer Schweizer Touristin
von einem gefundenen Smartphone auf einem
Briefkasten in Randa. Und tatsächlich: Auf unse-
rem Rückweg lag das Gerät immer noch dort auf
einem Briefkasten. Auch dieses Mal
war der Heilige aktiv gewesen.

Die Begehung der Europabrücke war
sicherlich mit ein Höhepunkt unserer
Wanderwoche. 10 Minuten braucht
man, und diese 10 Minuten können
eine Ewigkeit bedeuten, wenn die
Brücke mit vielen Wanderern hin und
her pendelt. Eine besondere Her-
ausforderung war es auch für unsere
höhenängstliche Nicole. Nachdem sie
im Vorfeld beherzt mit allen Berg-
bahnen gefahren ist, betrat sie nach
mir mutig diese heftig schwankende
Brücke. Ich, als erfahrene Bergwanderin, Fuß-
gängerin so mancher Hängebrücke im Gebirge,
hätte sicher kehtgemacht, aber sie ließ mich
nicht zurück. „Nix da, wir gehen weiter,“ war ihr
Kommentar. Und dann haben wir es alle ge-

schaft. Auch Kerstins Hunde Timmy und Stella.
Das heißt: Beate und Kerstin haben es bravourös
geschafft, mit den Hunden auf den Armen auf der
schwankenden Hängebrücke die andere Seite zu
erreichen. Wobei Thorsten helfend eingriff, um
Beate auf dem letzten Viertel des Weges den
Hund abzunehmen.

Übrigens: Stella und Timmy entpuppten
sich als echte Berg-Hunde-Freaks. Bleibt
ihnen bei der bergbegeisterten Familie
Lippert auch nichts anderes übrig. Naja,
bis auf diese lästigen Hängebrücken...

Wenn man die Schweiz besucht, muss
man einmal ein echtes Schweizer Käse-
Fondue und original Schweizer Röstis pro-
bieren. Das haben wir an unserem letzten
Abend im Restaurant Bodmen zelebriert.

Ein toller Abschluß einer wunderbaren Wander-
woche.

Vielen Dank, Beate.

(Elisabeth Knuth)



Der Berg ruft – Ausflug zur Ausstellung im Gasometer Oberhausen

Die Reise zum Matterhorn dauert aus Detmold normalerweise etwa 10 Stunden. Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Sektionsausflugs war es diesmal nur ein Sonntagsausflug mit einer Anreise von zwei Stunden – denn das Matterhorn bzw. ein Modell hängt derzeit im Gasometer in Oberhausen. Aber nicht nur das Matterhorn-Modell sondern auch viele eindrucksvolle Bilder von den Bergen der Welt boten die Gelegenheit eine „Bergtour“ einmal auf einem anderen Weg zu gehen.

Die auf großen Bildtafeln reproduzierten Fotos von vielen namhaften Fotografen und Bergsteigern zeigten uns – neben den Bergen – auch das Leben von Mensch und Tier in faszinierender Weise. Angereichert durch die Bildtexte oder einen Audio-Guide konnten wir viele Eindrücke und Informationen gewinnen.

da wohl Beamer-Beauftragter ist?). Die Projektion der Jahreszeiten, Höhenlinien und Anstiegsrouten konnte durch einen Blick in einen Spiegel oder ganz entspannt von einem Sitzplatz im Rund des Gasometers verfolgt werden.

Ein paar Höhenmeter gab es dann aber auch noch, denn der Gasometer ist mit seinen 118 Metern nicht nur ein überragendes Objekt der Industriekultur, sondern auch die höchste Ausstellungshalle in Europa. Das Hermanns-Denkmal konnte man zwar nicht am Horizont sehen, aber der „Normalweg“ über die Treppe belohnte uns mit einer guten Aussicht über das Ruhrgebiet.

Insgesamt ist die Ausstellung bei uns gut angekommen und ist für alle Altersgruppen geeignet. Es werden zwar nicht alle thematischen Bereiche der Berge und des Bergsteigens beleuchtet, aber die Auswahl ist dennoch gelungen. Lediglich interaktive Objekte wären eine zusätzliche Bereicherung.

Die erfolgreiche Ausstellung geht übrigens in die



Bild: Blick in die Ausstellungsebene

Der Höhepunkt der Ausstellung war sicherlich das Matterhorn, welches kopfüber von der Decke des Gasometers hängt. Das neun Tonnen schwere Modell besteht aus einer leinwandbespannten Stahlkonstruktion und wird mit Hilfe von 17 Beamern ins richtige Licht gesetzt (Wer

Verlängerung, und wer den Berg bisher noch nicht gehört hat, kann diesen auch 2019 noch besuchen.

(Matthias Eickhoff)

Sektionsabende

Ort: Ressource, Detmold , Allee 11

Zeit: 19.30 Uhr

GÄSTE WILLKOMMEN

Mit den Bildbeiträgen wollen wir pünktlich beginnen. Im Anschluss daran berichtet die erste Vorsitzende oder ein anderes Vorstandsmitglied in der AKTUELLEN VIERTEL-STUNDE über Interessantes aus dem Vereinsleben. Bei Bedarf, Lust und Laune bleibt dann noch Zeit, um Gedanken und Meinungen zu aktuellen Themen auszutauschen.

Programmänderungen vorbehalten.

14.02.2019

Wanderwoche im Wallis: Saas Grund im romantische Saastal war für eine Woche der Ausgangspunkt für schöne Wanderungen am Fuß von 18 Viertausendern. Beate Lippert berichtet in Wort und Bild von erlebnisreichen Unternehmungen mit einem eindrucksvollen Panorama in die Gletscherwelt um Saas Fee und Saas Grund. Eine Tagestour führte die Teilnehmer auch in das Zermatter Tal.

Beginn: 19.30 Uhr

14.03.2019

Mitgliederversammlung: Beginn: 19.00 Uhr !!

Der Vorstand freut sich über gute Beteiligung, siehe gesonderte Einladung an anderer Stelle in diesem Heft.

LEX LAUFEXPERTEN

LAUFLADEN ENDSPURT





Laufen ist
unsere Welt

DETMOLD - ROSENAL 5

PADERBON - KAMP 30 | ‚LIBORI GALERIE‘

LÜNEBURG - OBERE SCHRANGENSTR. 18 www.laufladen-endspurt.de

DAF-DAV -- Die alpinen Frauen im Deutschen Alpenverein

von 15.00 bis 17.30 Uhr in der Geschäftsstelle,
Detmold Bismarckstr. 11, statt.

Wir wollen uns jetzt am Donnerstag treffen.

Bei Kaffee und Kuchen gemütlich zusammensitzen und klönen.

Alle, die Spaß daran haben, sind herzlich eingeladen.

Der DAF-DAV Treff findet jeweils am ersten Donnerstag im Monat an folgenden Terminen

Termine: 2018

03. Januar
07. Februar
07. März
04. April
02. Mai
06. Juni
04. Juli



Samstag

15. Juni 2019

ab 18 Uhr



AlpenGrillen!

Grillplatz „Mufflonkamp“

Heidentalstraße • Detmold-Hiddesen

Anmeldung mit Angabe der Personenzahl schriftlich oder per E-Mail an die Geschäftsstelle. Den Kostenbeitrag von 10,- EURO pro Person bitte bei Anmeldung auf das Sparkassenkonto der Sektion Lippe-Detmold einzahlen.

Anmeldeschluss: 10. Juni 2019



Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

90 Jahre +

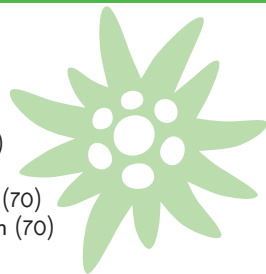
Friedrich Wehrbein (93)
Hans Schröder (91)

80 Jahre +

Edmund Niederkrome (85)
Albrecht Sprenger (85)
Gisela Main (85)
Ernst Brand (80)
Karin Mößmer (80)
Harald Meierjohann (80)
Siegmar Mattke (80)
Elsbeth Langejürgen (80)
Sigrid Dreier (80)
Brigitte Kröning (80)
Horst Karthaus (80)

70 Jahre

Waltraud Helbig (70)
Peter Kaiser (70)
Jürgen Haspelmann (70)
Ingeborg Wierlemann (70)
Winfried Pusch (70)
Maria Brenker (70)
Gerhard Liebelt (70)
Friedel Schling (70)
Hanna Aippersbach (70)
Dr. Jutta Winnefeld (70)
Reinhard Gerke (70)
Burkhard Böhme (70)
Michael Hetzer (70)



75 Jahre

Karin Wenzel (75)
Falko Zimmermann (75)
Dr. Horst Rodekamp (75)
Hans-Dieter Kock (75)

Anzeige

Andreas Weber

Kategorie		Beitrag	Aufnahmegebühr
A-Mitglied	Einzelmitglied oder erste Person einer Familie oder Partnergemeinschaft	60,00 €	21,00 €
	ab dem 70. Lebensjahr	35,00 €	21,00 €
B-Mitglied	Ehefrau/mann oder Partner/in	35,00 €	21,00 €
C-Mitglied	A-, B-, oder D-Mitglied in einer anderen Sektion	17,00 €	
D-Mitglied	Junioren 18.-25. Lebensjahr	27,50 €	21,00 €
K/J-Mitglied	Kinder/Jugendliche 0.-17. Lebensjahr	11,00 €	10,00 €
F-Mitglied	Familien oder Partnerschaften, wenn beide Mitglied der Sektion Lippe-Detmold und Anschrift und Kontoführung gleich sind. Kinder bis zum 17. Lebensjahr sind beitragsfrei	95,00 €	42,00 €
	Familien mit einem Partner ab dem 70. Lebensjahr	70,00 €	

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind bei Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises und einem Grad der Behinderung von mindestens 50% beitragsfrei, ab 19 Jahre müssen diese Mitglieder nur den ermäßigten Mitgliedsbeitrag (35,00 €) entrichten.

Stichtag für die Einstufung nach Alter ist jeweils der 1. Januar des Jahres.

Für Mitglieder, die z.B. am 1. Januar 2013 beitragsfrei waren, gilt Besitzstandswahrung.

Die Beiträge gelten bei Zahlung durch Einzugsermächtigung oder Dauerauftrag. Ist eine Rechnung zu erstellen oder ist ein schriftlicher Beitragseinzug wegen Stornierung im Rahmen der Einzugsermächtigung notwendig, wird neben der Stornogebühr der Bank oder Sparkasse zusätzlich eine Kostenpauschale von 5,00 € fällig.

Diese Beitragsordnung gilt ab 01.01.2019

(beschlossen in der Mitgliederversammlung am 08. März 2018)

46 Wer macht was

Geschäftsstelle: Bismarckstr. 11, 32756 Detmold, Tel./Fax: 05231-63660
Internet: <http://www.dav-detmold.de> / Email: info@dav-detmold.de
Facebook: <https://fb.com/davdetmold>
Sprechzeiten: Donnerstag 16.30 – 18.30 Uhr

Bankverbindungen: Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold IBAN: DE73 4726 0121 3202 0727 00
BIC: DGPBDE33XXX
Sparkasse Paderborn-Detmold IBAN: DE08 4765 0130 0000 0265 75
BIC: WELADE33XXX

Ehrenvorsitzender: Uwe Langschwager

Vorstand:

1. Vorsitzende	Beate Lippert	Tel.: 05231-3052318	beate.lippert@dav-detmold.de
2. Vorsitzender	Matthias Eickhoff	Tel.: 05231-981147	matthias.eickhoff@dav-detmold.de
Schatzmeisterin	Renate Koralewicz		renate.koralewicz@dav-detmold.de
Schriftführerin	Marion Huneke		
Jugendvertreter	Manuel Schäfer	Tel.: 0162-3306551	manekssheep@yahoo.de
Beisitzer, Ausbildung	Michael Hettler	Tel.: 0171-8185005	hettler@hettler.net
Beisitzer, Schulsport			
Trainer C	Jörn Fühning	Tel.: 05231-308619	joern.fuehring@web.de

Gruppenleiter und Beirat:

Geschäftsstelle	Irene Richter	Tel.: 05231-64331	info@dav-detmold.de
Bücherei	Carola Mensching	Tel.: 05231-5659225	info@dav-detmold.de
Mitgliederverwaltung	Wolfgang Mensching	Tel.: 05231-5659225	info@dav-detmold.de
Bergspiegel/Öffentlichkeitsarbeit	Matthias Eickhoff	Tel.: 05231-981147	presse@dav-detmold.de
Freitags-Familiengr.	Monika Haas	Tel.: 05231-9438088	rhustox@gmx.de
	Karsten Model	Tel.: 05231-33954	k.model@t-online.de
Dienstags-Familiengr.	Mathias Stein		mathias.stein@dav-detmold.de
	Sebastian Stake		sebastian.stake@dav-detmold.de
JuKi-Gruppe	Julia I. S.-Sieweke	Tel.: 05231-3049561	juki.davlippe@gmail.com
Jugendgruppe	Manuel Schäfer	Tel.: 0162-3306551	manekssheep@yahoo.de
Alpingruppe	Edgar Urbschat		eurbschat@t-online.de
	Christian Koch		chrkoch01@web.de
Materialwart	Michael Deppe		michael-deppe@gmx.de
Detmolder Grat /			
Trainer B Hochtouren	Uwe Lange	Tel.: 0171-2305218	u.lange@steico.com

Kletterbetreuer und Sonstige

DAV-Kletterbetreuer	Bernd Lungershausen	Tel.: 05231-464258	bernd-lungershausen@unitybox.de
DAV-Kletterbetreuer	Stefan de Luca		
Wegewart Detmolder-Grat / Österreich	Otmar Baier	Tel.: +43-6643019785	otmar.baier@aon.at
	Giessener Hütte	Tel.: +43-6769-439142	
Layout Berspiegel	Christian Richter	Tel.: 0172-5251392	christian@richter-ch.de
Vorträge / Beamer	Hans-Rüdiger Pieper	Tel.: 05231-26157	bruepi@t-online.de

Impressum: Herausgeber und Verleger: Sektion Lippe-Detmold des Deutschen Alpenvereins e.V.
Layout / Gestaltung: Christian Richter
Druck: AW-Grafik und Text, Bielefelder Straße 523, 32758 Detmold

Die mit Namen versehenen Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Sie entsprechen nicht immer der Meinung des Sektionsvorstands. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte ggf. zu kürzen bzw. geringfügig zu ändern.

Erscheinungsweise: Halbjährlich
Redaktionsschluss: 30. April und 31. Oktober

Titelbild: Detmolder Grat
Foto: Winfried Knuth

Januar

1. Jan.	Wanderung	W 1 – Neujahrswanderung Silberbachtal, 10 km
3. Jan.	Geselliges	DAF-DAV Die alpinen Frauen im DAV
20. Jan.	Wanderung	W 2 – Pickertwanderung Holzhausen Externsteine, 12 km

Februar

7. Feb.	Geselliges	DAF-DAV Die alpinen Frauen im DAV
14. Feb.	Sektionsabend	Bericht von der Wallis Wanderwoche, Ressource
17. Feb.	Wanderung	W 3 – Kaiser Wilhelm Denkmal, 13 km
21. Feb.–6. Mrz.	Wandern	Mallorca

März

7. März	Geselliges	DAF-DAV Die alpinen Frauen im DAV
10. März	Einladung	Kaffeetrinken mit Jubilaren
14. März	Sektionsabend	Mitgliederversammlung Ressource
17. März	Wanderung	W 4 – Pilgerweg Lemgo-Detmold, 10 km
24. März	Wanderung	W 5 – Bad Driburg-Höxter, 33 km
31. März	Wanderung	W 6 – Oerlinghauser Senne, 12 km

April

4. Apr.	Geselliges	DAF-DAV Die alpinen Frauen im DAV
7. Apr.	Wanderung	W 7 – Hermannshöhen, 16 km
14. Apr.	Wanderung	W 8 – Kreuzkrug, Nasse Sand, 14 km
28. Apr.	Wanderung	W 9 – Wistinghauser Senne, 18 km

Mai

2. Mai	Geselliges	DAF-DAV Die alpinen Frauen im DAV
5. Mai	Wanderung	W 10 – Stadtwald Blomberg, 16 km
19. Mai	Radtour	W 11– Durch Feld und Flur, 40 km
30.5.–2.6.	Hochtour	H 01 Wetterstein

Juni

6. Juni	Geselliges	DAF-DAV Die alpinen Frauen im DAV
15. Juni	Geselliges	Jubiläumsfeier 150 Jahre DAV, Grillen Mufflonkamp
15. Juni	Wanderung	W 12 – Leistungswanderung Eggeweg, 70 km
16. Juni	Wanderung	W 13 – Dörentrup Steinberg, 10 km
30. Juni	Wanderung	W 14 Schierholzberg Aerzen, 15 km

Juli

4. Juli	Geselliges	DAF-DAV Die alpinen Frauen im DAV
5.–7. Juli	Hochtour	H02 Ramolhaus
7. Juli	Wanderung	W 15 – Solling, Hellental, 17 km
8.–11. Juli	Hochtour	H 02 Wildspitze Ötztaler Alpen
14.–28. Juli	Klettern	K 1– Lienzer Dolomiten, Klettern
28. Juli–3. Aug.	Fam. Bergtour	F 01 Familienbergwoche Kitzbüheler Alpen

Dein Bergsport-Spezialist in Paderborn

10% für DAV
Mitglieder*



Foto: Vaude, Attenberger

Der Outdoorladen
Markt 4
33098 Paderborn
05251-23160
www.deroutdoorladen.com



*gilt nicht für bereits reduzierte Artikel.
Nur bei Vorlage eines gültigen DAV-Ausweises.